

ROWI

[DSS 16/1 Set]

Schlagschrauber-Set 16-teilig



DE Originalbetriebsanleitung

Artikel-Nummer: 1 02 04 0001



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir freuen uns, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause ROWI entschieden haben und danken Ihnen für das uns und unseren Produkten entgegengebrachte Vertrauen. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie wichtige Hinweise, die Ihnen eine optimale und sichere Nutzung Ihres Druckluft-Schlagschraubers erlauben. Lesen Sie deshalb diese Bedienungsanleitung genau durch, bevor Sie den Druckluft-Schlagschrauber zum ersten Mal in Betrieb nehmen. Für späteres Nachschlagen halten Sie die Bedienungsanleitung bei jedem Einsatz griffbereit. Bewahren Sie sämtliche mitgelieferten Dokumente sorgfältig auf.

Viel Freude mit Ihrem neuen Druckluft-Schlagschrauber wünscht Ihnen

Ihre ROWI GmbH

Symbolerklärung



Achtung Gefahr!

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Sicherheitsvorschriften sind unbedingt zu beachten. Die Missachtung kann schwerwiegende und weit reichende gesundheitliche Schäden sowie immense Sachschäden verursachen.



Wichtiger Hinweis!

Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Hinweise, die für einen einwandfreien Betrieb dieses Gerätes unbedingt zu beachten sind. Nur so können etwaige Funktionsstörungen vermieden werden.



Wichtige Information!

Hier finden Sie erklärende Informationen und Tipps, die Sie bei der optimalen Nutzung dieses Gerätes unterstützen.



Gehörschutz tragen!



Schutzhandschuhe tragen!



Schutzbrille tragen!



Atenschutz tragen!



Bedienungsanleitung lesen!

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größtmöglicher Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch behalten wir uns vor, diese Anleitung jederzeit zu optimieren und technisch anzupassen. Abbildungen können vom Original abweichen.

Inhaltsverzeichnis

1. Produktbeschreibung	5
1.1 Allgemeines	5
1.2 Typenschild und Kurzanweisung	5
1.3 Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung	5
1.4 Technische Daten	6
1.5 Untersagter Anwendungsbereich	6
1.6 Sicherheitsinformationen	6
1.6.1 Allgemeine Sicherheitsregeln	6
1.6.2 Spezifische Gefährdung durch herausgeschleuderte Teile	7
1.6.3 Gefährdung durch Erfassen/Aufwickeln	7
1.6.4 Gefährdung im Betrieb	7
1.6.5 Gefährdung durch wiederholten Bewegung	8
1.6.6 Gefährdung durch Zubehörteile	8
1.6.7 Gefährdung am Arbeitsplatz	9
1.6.8 Gefährdung durch Staub und Dämpfe	9
1.6.9 Gefährdung durch Lärm	10
1.6.10 Gefährdung durch Schwingungen	10
1.6.11 Zusätzliche Sicherheitsanweisungen für pneumatische Maschine	11
1.7 Allgemeine Sicherheitshinweise	12
1.7.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	12
1.7.2 Spezifische Sicherheitshinweise	13
2. Vorbereitung des Produktes für den Betrieb	15
2.1 Auspacken des Lieferumfangs	15
2.2 Aufbewahren der Originalverpackung	15
3. Betriebsanleitung	15
3.1 Geräteübersicht	15
3.2 Inbetriebnahme	16
3.3 Bedienung	17
3.3.1 Gerät starten	17
3.3.2 Drehrichtung einstellen	17
3.3.3 Drehmoment einstellen	18
3.3.4 Werkzeugwechsel	18
3.4 Abschalten des Gerätes	18
3.5 Lagerung	18
3.6 Wiederverpacken für private Transportzwecke	18
4. Reinigung und Instandhaltung	18
4.1 Sicherheitsmaßnahmen	18
4.2 Reinigung und Instandhaltung durch Benutzer	19
4.2.1 Reinigung	19
4.2.2 Instandhaltung	19
4.3 Fehlersuche und Reparatur	20

5.	Reinigung/Instandhaltung durch qualifizierte Personen	20
6.	Gewährleistung	21
6.1	Umfang	21
6.2	Abwicklung	21
6.3	Die Online-Registrierung	22
7.	Entsorgung	22
8.	Ersatz- und Ausstattungsteile	24
9.	Konformitätserklärung	28

1. Produktbeschreibung

1.1 Allgemeines

Dieses umfangreiche Schlagschrauber-Set inklusive Sechskant-Stecknüsse, Verlängerung, Inbusschlüssel, Miniöler und Ölflasche eignet sich für vielfältige Montage- und Reparaturarbeiten. Mit Hilfe von kurzen, starken, impulsartigen Drehbewegungen lösen Sie mühelos festsitzende Schraubverbindungen. Selbst angerostete und schwer bewegliche Radmuttern können so problemlos und ohne Beschädigung gelöst werden.

1.2 Typenschild und Kurzanweisung

Das Typenschild des Druckluft-Schlagschraubers mit allen relevanten technischen Daten ist gut sichtbar auf dem Gehäuse angebracht.

1.3 Anwendungsbereich und bestimmungsgemäße Verwendung

Der Druckluft-Schlagschrauber ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Schäden am Gerät selbst und/oder an anderen Sachwerten entstehen.

Der Druckluft-Schlagschrauber ist eine handgehaltene, pneumatische Maschine, dessen Motor mittels Druckluft angetrieben wird, um mechanische Arbeit zu leisten. Handgehaltene Maschinen sind so gestaltet, dass Motor und Mechanismus eine Einheit bilden.

Ein Schlagschrauber ist eine Maschine mit einer sich drehenden reversiblen Spindel, die einen Hammer antreibt, der regelmäßig einen Amboss schlägt. Mit einem entsprechenden Adapter (Stecknuss) eignet sich ein Schlagschrauber zum Lösen und Anziehen von Muttern und Bolzen, ohne dass irgendeine große Reaktion auf das Drehmoment des Werkzeuges erzeugt wird. Dieser Schlagschrauber in Pistolenform verfügt über ein gesteuertes Drehmoment.

Dieses Werkzeug darf nur durch einen Druckluft-Kompressor angetrieben werden. Der max. zulässige Betriebsdruck von 6,3 bar (am Gerät) darf nicht überschritten werden. Der Druckluft-Anschluss erfolgt über einen Gewindestecknippel (im Lieferumfang enthalten) und eine Schnellkupplung. Die Abluft tritt oberhalb des Abzugshebels nach unten aus. Ausgestattet mit einem Haltering lässt sich das Werkzeug (Stecknuss und Verlängerung) einfach und schnell wechseln.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Das Risiko trägt der Anwender. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung zählt auch das Beachten der Bedienungs- und Installationshinweise sowie die Einhaltung der Wartungsbedingungen.

1.4 Technische Daten

Max. Arbeitsdruck	6,3 bar
Bolzen Größe	5/8"
Luftverbrauch	ca. 300 l/min
Max. Lösedrehmoment	ca. 312 Nm
Max. Leerlaufdrehzahl	7000 min ⁻¹
Arbeitsbereich (max. Gewindegröße)	M14
Schlagwerk	Hammerschlagwerk
Geräuschemission (nach EN ISO 15744)	
▶ Schallleistungspegel (LwA)	95,4 dB(A), k=3 dB(A)
▶ Schalldruckpegel (A-bewertet, LpA)	84,4 dB(A), k=3 dB(A)
Vibration im Griff (nach EN ISO 28927-2)	3,3 m/s ² , k=0,82 m/s ²
Vierkantaufnahme	1/2"
Luftanschluss	Gewindestecknippel 1/4" AG
Empfohlener Schlauchdurchmesser	3/8" ID
Druckluftqualität	gereinigt und ölvernebelt
Produktgewicht	2,5 kg

1.5 Untersagte Anwendungsbereiche

- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich Substanzen, wie brennbare Flüssigkeiten, Gase und insbesondere Farb- und Staubnebel befinden.
- ▶ Verwenden Sie niemals Sauerstoff oder andere brennbare Gase als Energiequelle.

1.6 Sicherheitsinformationen

1.6.1 Allgemeine Sicherheitsregeln

- ▶ Zu mehrfachen Gefährdungen müssen die Sicherheitshinweise vor dem Einbau, dem Betrieb, der Reparatur, der Wartung und dem Austausch von Zubehörteilen sowie vor der Arbeit in der Nähe der Maschine für Schraubverbindungen gelesen und verstanden werden. Andernfalls kann dies zu schweren körperlichen Verletzungen führen.
- ▶ Die Maschine sollte ausschließlich von qualifizierten und geschulten Bedienern eingerichtet, eingestellt oder verwendet werden.
- ▶ Die Maschine darf nicht verändert werden. Veränderungen können die Wirksamkeit der Sicherheitsmaßnahmen verringern und die Risiken für den Bediener erhöhen.
- ▶ Die Sicherheitsanweisungen dürfen nicht verloren gehen – geben Sie sie der Bedienperson.

- ▶ Verwenden Sie niemals eine beschädigte Maschine.
- ▶ Die Maschinen sind regelmäßig zu warten, um zu überprüfen, dass die erforderlichen Bemessungswerte und Kennzeichnungen lesbar auf der Maschine gekennzeichnet sind. Der Benutzer muss den Hersteller kontaktieren, um Ersatzetiketten zur Kennzeichnung zu erhalten, wenn dies notwendig ist.

1.6.2 Gefährdungen durch herausgeschleuderte Teile

- ▶ Trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung, bevor Sie das Maschinenwerkzeug oder Zubehörteile austauschen.
- ▶ Bei einem Bruch des Werkstücks oder eines der Zubehörteile oder gar des Maschinenwerkzeugs selbst können Teile mit hoher Geschwindigkeit herausgeschleudert werden.
- ▶ Beim Betrieb der Maschine für Schraubverbindungen ist immer ein schlagfester Augenschutz zu tragen. Der Grad des erforderlichen Schutzes sollte für jeden einzelnen Einsatz gesondert bewertet werden.
- ▶ In diesem Falle sollten auch die Risiken für andere Personen bewertet werden.
- ▶ Es ist sicherzustellen, dass das Werkstück sicher befestigt ist.



1.6.3 Gefährdungen durch Erfassen/Aufwickeln

- ▶ Gefährdungen durch Erfassen/Aufwickeln können zu Erstickung, Skalpierung und/oder Schnittverletzungen führen, wenn weite Bekleidung, persönlicher Schmuck, Halsketten, Haare oder Handschuhe von der Maschine und ihren Zubehörteilen nicht ferngehalten werden.
- ▶ Handschuhe können sich im drehenden Antrieb verfangen, was an den Fingern zu Verletzungen oder zum Bruch führend kann.
- ▶ Bei drehenden Antriebsfassungen und -verlängerungen kann es leicht zum Erfassen/Aufwickeln von gummierten oder metallverstärkten Handschuhen kommen.
- ▶ Tragen Sie keine lose sitzenden Handschuhe oder Handschuhe mit abgeschnittenen oder verschlissenen Handschuhfingern.
- ▶ Halten Sie niemals den Antrieb, die Fassung oder die Antriebsverlängerung fest.
- ▶ Halten Sie Ihre Hände vom drehenden Antrieb fern.



1.6.4 Gefährdungen im Betrieb

- ▶ Beim Einsatz der Maschine können die Hände der Bediener Gefährdungen durch Quetschen, Schlagen, Schneiden, Abrieb und Wärme ausgesetzt sein. Tragen Sie geeignete Handschuhe zum Schutz der Hände.
- ▶ Die Bediener und das Wartungspersonal müssen physisch in der Lage sein, die Größe, das Gewicht und die Leistung der Maschine zu handhaben.
- ▶ Halten Sie die Maschine richtig: Seien Sie bereit, den üblichen oder plötzlichen Bewegungen entgegenzuwirken – halten Sie beide Hände bereit.

- ▶ Achten Sie darauf, dass Ihr Körper im Gleichgewicht ist und dass Sie einen sicheren Stand haben.
- ▶ In Fällen, in denen Hilfsmittel zum Aufnehmen des Reaktionsdrehmoments erforderlich sind, wird empfohlen, wann immer möglich eine Aufhängungsvorrichtung zu verwenden. Falls dies nicht möglich ist, werden Seitengriffe für Maschinen mit geradem Griff und Maschinen mit Pistolengriff empfohlen. In jedem Fall wird empfohlen, Hilfsmittel zur Aufnahme des Reaktionsdrehmoments zu verwenden, wenn es größer ist als 4 Nm bei Maschinen mit geraden Griffen, größer als 10 Nm bei Maschinen mit Pistolengriff und größer als 60 Nm bei Winkelschraubern.
- ▶ Geben Sie die Befehleinrichtung zum In-Gang- oder Stillsetzen im Fall einer Unterbrechung der Energieversorgung frei.
- ▶ Verwenden Sie nur die vom Hersteller empfohlenen Schmiermittel.
- ▶ Finger können in Mutterndrehern mit offenem Flachkopf gequetscht werden.
- ▶ Verwenden Sie das Werkzeug nicht in engen Räumen und achten Sie darauf, dass Ihre Hände nicht zwischen Maschine und Werkstück gequetscht werden, insbesondere beim Abschrauben.
- ▶ Vermeiden Sie ungeeignete Körperhaltungen, da diese Körperhaltungen sehr wahrscheinlich eine Reaktion auf normale oder unerwartete Bewegungen der Maschine unmöglich machen

1.6.5 Gefährdungen durch wiederholte Bewegung

- ▶ Bei der Verwendung einer Maschine kann der Bediener bei der Ausführung arbeitsbezogener Tätigkeiten unangenehme Empfindungen in den Händen, Armen, Schultern, im Halsbereich oder an anderen Körperteilen erfahren.
- ▶ Nehmen Sie für die Arbeit mit dieser Maschine eine bequeme Stellung ein, achten Sie auf sicheren Halt und vermeiden Sie ungünstige Positionen oder solche, bei denen es schwierig ist, das Gleichgewicht zu halten. Der Bediener sollte während lang dauernder Arbeiten die Körperhaltung verändern, was helfen kann, Unannehmlichkeiten und Ermüdung zu vermeiden.
- ▶ Falls der Bediener Symptome wie z. B. andauerndes Unwohlsein, Beschwerden, Pochen, Schmerz, Kribbeln, Taubheit, Brennen oder Steifheit an sich wahrnimmt, sollten diese warnenden Anzeichen nicht ignoriert werden. Der Bediener sollte diese seinem Arbeitgeber mitteilen und einen qualifizierten Mediziner konsultieren.

1.6.6 Gefährdungen durch Zubehörteile

- ▶ Trennen Sie die Maschine von der Energieversorgung, bevor das Maschinenwerkzeug oder Zubehörteil gewechselt wird
- ▶ Berühren Sie nicht Fassungen oder Zubehörteile während des Schlagvorgangs, weil dies die Gefährdung durch Schneiden, Verbrennen oder Verletzungen durch Schwingungen erhöhen kann.

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich Zubehörteile und Verbrauchsmaterialien der vom Hersteller der Maschine für Schraubverbindungen empfohlenen Größen und Typen.
- ▶ Verwenden Sie ausschließlich Schlagfassungen in gutem Arbeitszustand, denn ein mangelhafter Zustand von Handfassungen und Zubehörteilen kann dazu führen, dass diese bei der Verwendung mit Schlagschrauben zerbrechen und herausgeschleudert werden.

1.6.7 Gefährdungen am Arbeitsplatz

- ▶ Ausrutschen, Stolpern und Stürzen sind Hauptgründe für Verletzungen am Arbeitsplatz. Achten Sie auf Oberflächen, die durch den Gebrauch der Maschine rutschig geworden sein können, und auf durch den Luft- oder den Hydraulikschlauch bedingte Gefährdungen durch Stolpern.
- ▶ Gehen Sie in unbekanntem Umgebungen mit Vorsicht vor. Es können versteckte Gefährdungen durch Stromkabel oder sonstige Versorgungsleitungen gegeben sein.
- ▶ Die Maschine für Schraubverbindungen ist nicht zum Einsatz in explosionsgefährdeten Atmosphären bestimmt und nicht gegen den Kontakt mit elektrischen Stromquellen isoliert.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass keine elektrischen Leitungen, Gasrohrleitungen usw. vorhanden sind, die im Fall der Beschädigung durch die Verwendung der Maschine zu einer Gefährdung führen könnten.

1.6.8 Gefährdungen durch Staub und Dämpfe

- ▶ Die beim Einsatz der Maschinen entstehenden Stäube und Dämpfe können gesundheitliche Schäden (wie z. B. Krebs, Geburtsfehler, Asthma und/oder Dermatitis) verursachen; es ist unerlässlich, eine Risikobewertung in Bezug auf diese Gefährdungen durchzuführen und geeignete Regelungsmechanismen umzusetzen.
- ▶ In die Risikobewertung sollten der bei der Verwendung der Maschine entstehende Staub und der dabei möglicherweise aufwirbelnde vorhandene Staub einbezogen werden.
- ▶ Die Abluft ist so abzuführen, dass die Aufwirbelung von Staub in einer staubgefüllten Umgebung auf ein Mindestmaß reduziert wird.
- ▶ Falls Staub oder Dämpfe entstehen, muss die Hauptaufgabe sein, diese am Ort ihrer Freisetzung zu kontrollieren.
- ▶ Alle zum Auffangen, Absaugen oder zur Unterdrückung von Flugstaub oder Dämpfen vorgesehenen Einbau- oder Zubehörteile der Maschine sollten den Anweisungen des Herstellers entsprechend ordnungsgemäß eingesetzt und gewartet werden.
- ▶ Verwenden Sie Atemschutzausrüstungen nach den Anweisungen Ihres Arbeitgebers oder wie nach den Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften gefordert.

1.6.9 Gefährdungen durch Lärm

- ▶ Die Einwirkung hoher Lärmpegel kann bei ungenügendem Gehörschutz zu dauerhaften Gehörschäden, Hörverlust und anderen Problemen, wie z. B. Tinnitus (Klingeln, Sausen, Pfeifen oder Summen im Ohr), führen.
- ▶ Es ist unerlässlich, eine Risikobewertung in Bezug auf diese Gefährdungen durchzuführen und geeignete Regelungsmechanismen umzusetzen.
- ▶ Zu den für die Risikominderung geeigneten Regelungsmechanismen gehören Maßnahmen wie die Verwendung von Dämmstoffen, um an den Werkstücken auftretende Klingelgeräusche zu vermeiden.
- ▶ Verwenden Sie Gehörschutzausrüstungen nach den Anweisungen Ihres Arbeitgebers und wie nach den Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften gefordert.
- ▶ Die Maschine ist nach den in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen zu betreiben und zu warten, um eine unnötige Erhöhung der Lärmpegel zu vermeiden. Verfügt die Maschine über einen Schalldämpfer, ist stets sicherzustellen, dass dieser beim Betrieb der Maschine für Schraubverbindungen vor Ort ist und sich in einem guten Arbeitszustand befindet.
- ▶ Die Verbrauchsmaterialien und das Maschinenwerkzeug sind den Empfehlungen dieser Anleitung entsprechend auszuwählen, zu warten und zu ersetzen, um eine unnötige Erhöhung des Lärmpegels zu vermeiden.

1.6.10 Gefährdungen durch Schwingungen

- ▶ Die Einwirkung von Schwingungen kann Schädigungen an den Nerven und Störungen der Blutzirkulation in Händen und Armen verursachen.
- ▶ Halten Sie ihre Hände von den Fassungen der Mutterdreher fern.
- ▶ Tragen Sie bei Arbeiten in kalter Umgebung warme Kleidung und halten Sie Ihre Hände warm und trocken.
- ▶ Falls Sie feststellen, dass die Haut an Ihren Fingern oder Händen taub wird, kribbelt, schmerzt oder sich weiß verfärbt, stellen Sie die Arbeit mit der Maschine ein, benachrichtigen Sie Ihren Arbeitgeber und konsultieren Sie einen Arzt.
- ▶ Die Maschine ist nach den in dieser Anleitung enthaltenen Empfehlungen zu betreiben und zu warten, um eine unnötige Verstärkung der Schwingungen zu vermeiden.
- ▶ Verwenden Sie keine verschlissenen oder schlecht passenden Fassungen und Verlängerungen, da dies mit hoher Wahrscheinlichkeit zu einer erheblichen Verstärkung der Schwingungen führt.
- ▶ Die Verbrauchsmaterialien und das Maschinenwerkzeug sind den Empfehlungen dieser Anleitung entsprechend auszuwählen, zu warten und zu ersetzen, um eine unnötige Verstärkung der Schwingungen zu vermeiden.
- ▶ Wenn möglich, sollten Muffenfittings verwendet werden.
- ▶ Nutzen Sie zum Halten des Gewichts der Maschine, wann immer möglich, einen

Ständer, einen Spanner oder eine Ausgleichseinrichtung.

- ▶ Halten Sie die Maschine mit nicht allzu festem, aber sicherem Griff unter Einhaltung der erforderlichen Hand-Reaktionskräfte, denn das Schwingungsrisiko wird in der Regel mit zunehmender Griffkraft größer.

1.6.11 Zusätzliche Sicherheitsanweisungen für pneumatische Maschinen

- ▶ Druckluft kann ernsthafte Verletzungen verursachen.
- ▶ Wenn die Maschine nicht in Gebrauch ist, vor dem Austausch von Zubehörteilen oder bei der Ausführung von Reparaturarbeiten ist stets die Luftzufuhr abzusperrern, der Luftschlauch drucklos zu machen und die Maschine von der Druckluftzufuhr zu trennen.
- ▶ Richten Sie den Luftstrom niemals auf sich selbst oder gegen andere Personen.
- ▶ Umherschlagende Schläuche können ernsthafte Verletzungen verursachen. Überprüfen Sie daher immer, ob die Schläuche und ihre Befestigungsmittel unbeschädigt sind und sich nicht gelöst haben.
- ▶ Kalte Luft ist von den Händen fortzuleiten.
- ▶ Verwenden Sie bei Schlag- und Impulsschraubern keine Schnellverschlusskupplungen am Werkzeugeinlass. Verwenden Sie für Schlauchanschlüsse mit Gewinde nur solche aus gehärtetem Stahl (oder einem Werkstoff von vergleichbarer Stoßfestigkeit).
- ▶ Falls Universal-Drehkupplungen (Klauenkupplungen) verwendet werden, müssen Arretierstifte eingesetzt werden und verwenden Sie Whipcheck-Schlauchsicherungen, um Schutz für den Fall eines Versagens der Verbindung des Schlauchs mit der Maschine oder von Schläuchen untereinander zu bieten.
- ▶ Sorgen Sie dafür, dass der auf der Maschine angegebene Höchstdruck nicht überschritten wird.
- ▶ Bei drehmomentgeregelten Maschinen mit kontinuierlicher Rotation hat der Luftdruck sicherheitsrelevante Auswirkungen auf die Leistung. Daher müssen Anforderungen an die Länge und den Durchmesser des Schlauches festgelegt werden.
- ▶ Tragen Sie mit Luft arbeitende Maschinen niemals am Schlauch.

1.7 Allgemeine Sicherheitshinweise

Eine unsachgemäße Benutzung des Gerätes kann schwerwiegende und weit reichende gesundheitliche Schäden sowie immense Sachschäden verursachen. Lesen Sie deshalb die folgenden Hinweise sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen. Nur so kann ein sicherer und einwandfreier Betrieb gewährleistet werden.



1.7.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften beachten. Zusätzlich zu den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.



Bedienungsanleitung an Dritte weiterreichen. Tragen Sie dafür Sorge, dass Dritte dieses Produkt nur nach Erhalt der erforderlichen Anweisungen benutzen.

Kinder fern halten und gegen Fremdbenutzung sichern. Lassen Sie das betriebsbereite oder betriebene Gerät niemals unbeaufsichtigt. Lassen Sie keinesfalls Kinder in dessen Nähe. Kindern ist der Gebrauch dieses Produktes untersagt. Sichern Sie das Produkt gegen Fremdbenutzung.

Gerät sicher aufbewahren. Das unbenutzte Gerät muss in einem trockenen, verschlossenen Raum und für Kinder nicht erreichbar aufbewahrt werden.

Seien Sie stets aufmerksam und achten Sie immer darauf, was Sie tun. Führen Sie keine Arbeiten an diesem Produkt durch, wenn Sie unaufmerksam sind bzw. unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Bereits ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch dieses Gerätes kann zu ernsthaften Unfällen und Verletzungen führen.

Für sicheren Stand sorgen. Achten Sie beim Arbeiten mit diesem Gerät auf einen festen und sicheren Stand. Unerwartete Bewegungen der Maschine infolge von Reaktionskräften oder Bruch des eingesetzten Werkzeugs können zu schweren Verletzungen führen.



Auf Beschädigung achten. Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf etwaige Beschädigungen. Sollte das Gerät Mängel aufweisen, darf es auf keinen Fall in Betrieb genommen werden.

Keine spitzen Gegenstände verwenden. Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf etwaige Beschädigungen. Sollte das Gerät Mängel aufweisen, darf es auf keinen Fall in Betrieb genommen werden.

Nicht zweckentfremden. Verwenden Sie das Gerät nur für die, in dieser Bedienungsanleitung vorgesehenen Zwecke.

Regelmäßig prüfen. Der Gebrauch dieses Gerätes kann bei bestimmten Teilen zu Verschleiß führen. Kontrollieren Sie deshalb das Gerät regelmäßig auf etwaige Beschädigungen und Mängel.

Ausschließlich Originalzubehöerteile verwenden. Benutzen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit nur Zubehör und Zusatzgeräte, die ausdrücklich in der Bedienungsanleitung angegeben oder vom Hersteller empfohlen werden.

Nicht im Ex-Bereich verwenden. Verwenden Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich Substanzen, wie z.B. brennbare Flüssigkeiten, Gase und insbesondere Farb- und Staubnebel, befinden. Durch heiße Flächen am Gerät können sich diese Substanzen entzünden.

Ordnung am Arbeitsplatz halten. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich stets ordentlich. Unordnung im Arbeitsbereich birgt Unfallgefahren.



1.7.2 Spezifische Sicherheitshinweise

Schnellkupplung verwenden. Der Druckluftanschluss muss unbedingt über einen Gewindestecknippel 1/4" und eine Schnellkupplung erfolgen.

Schnellkupplung vorsichtig lösen. Halten Sie beim Lösen der Schnellkupplung den Schlauch fest in der Hand, um Verletzungen, hervorgerufen durch einen herumschlagenden Druckluft-Schlauch, zu vermeiden.

Geeignete Arbeitskleidung tragen. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Sie können von beweglichen Teilen erfasst werden. Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz.



Schutzbrille tragen. Tragen Sie zum Schutz Ihrer Augen eine geeignete Schutzbrille. Das Wegschleudern von Schrauben, Muttern oder Stecknüssen kann zu schwerwiegenden Verletzungen führen. Beim Bruch des eingesetzten Werkzeugs werden Splitter mit hoher Geschwindigkeit weggeschleudert.



Gehörschutz tragen. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 db(A) überschreiten. Tragen Sie deshalb unbedingt einen geeigneten Gehörschutz.



Atemschutz tragen. Tragen Sie bei stauberzeugenden Arbeiten einen geeigneten Atemschutz. Abhängig vom zu bearbeitenden Material kann der aufgewirbelte Staub gesundheitsgefährdend für die Bedienperson sein.



Arbeitshandschuhe tragen. Vibrationen bei Lastbetrieb können zu schweren Verletzungen führen. Tragen Sie deshalb geeignete Arbeitshandschuhe, damit Sie das Gerät stets optimal

unter Kontrolle haben.

Leerlaufbetrieb vermeiden. Betreiben Sie das Gerät nicht im Leerlauf, um ein unkontrolliertes Wegschleudern des Meißels zu vermeiden.

Vom Druckluftanschluss trennen. Trennen Sie den Druckluftanschluss und setzen Sie das Gerät drucklos, bevor Sie das Gerät warten, reparieren, transportieren oder einen Werkzeugwechsel vornehmen.

Ausschließlich Druckluft verwenden. Verwenden Sie als Energiequelle ausschließlich Druckluft. Verwenden Sie niemals Sauerstoff oder andere brennbare Gase als Energiequelle.

Max. Arbeitsdruck nicht überschreiten. Verwenden Sie zur Einstellung des Arbeitsdruckes einen Filterdruckminderer. Überschreiten Sie niemals den maximal zulässigen Arbeitsdruck von 6,3 bar am Gerät.

Rotierende Teile nicht berühren. Berühren Sie niemals rotierende Teile. Finger bzw. Hände könnten von rotierenden Teilen erfasst und verletzt werden.

Werkzeug prüfen. Überprüfen Sie vor jeder Verwendung das eingesetzte Werkzeug. Verwenden Sie keine Stecknüsse und/oder Verlängerungen, die sich nicht in einwandfreiem Zustand befinden. Wenden Sie sich ggf. an das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 6).

2. Vorbereitung des Produktes für den Betrieb

2.1 Auspacken des Lieferumfangs

Überprüfen Sie unverzüglich nach dem Öffnen der Verpackung, ob der Lieferumfang vollständig und in einwandfreiem Zustand ist. Setzen Sie sich umgehend mit Ihrem Verkäufer in Verbindung, wenn der Lieferumfang unvollständig ist oder Mängel aufweist. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn es defekt ist.

2.2 Aufbewahren der Originalverpackung

Bewahren Sie die Originalverpackung über die gesamte Lebensdauer des Produktes sorgfältig auf. Verwenden Sie die Verpackung zum Einlagern und Transportieren des Kompressors. Entsorgen Sie die Verpackung erst nach Ablauf der Produktlebensdauer. Hinweise für eine ordnungsgemäße Entsorgung finden Sie in Kapitel 8.

3. Betriebsanleitung

3.1 Geräteübersicht



Abb. 1: Geräteübersicht

Nr.	Bezeichnung
1	Luftregulierschraube zum Regulieren der Luftzufuhr bzw. Einstellen des Drehmoments
2	Abzugshebel zur Ingang- und Stillsetzung des Gerätes
3	Vierkantaufnahme ½" für Werkzeug
4	Umschalthebel für Rechts-/Linkslauf
5	Druckluftanschluss mit montiertem Gewindestecknippel ¼" AG

Tab. 2: Gerätebeschriftung

3.2 Inbetriebnahme

Schließen Sie das Gerät an eine geeignete Druckluftquelle an. Der Schlagschrauber darf ausschließlich mit gereinigter, ölvernebelter Druckluft betrieben werden. Verwenden Sie deshalb stets den im Lieferumfang enthaltenen Miniöler in Kombination mit einem Filterdruckminderer.

1. Entfernen Sie die Transportkappe vom Druckluftanschluss des Schlagschraubers (siehe Abb. 1, Nr. 5).
2. Schrauben Sie den Miniöler in das Druckluftanschlussgewinde (siehe Abb. 1, Nr. 5).

Befüllen Sie dann den Miniöler mit einigen Tropfen Druckluft-Spezialöl. Lösen Sie hierfür die am Miniöler angebrachte Kreuzschlitzschraube und tropfen Sie mit Hilfe der im Lieferumfang enthaltenen Ölflasche Öl in die Einfüllöffnung.

 Die Voraussetzung für eine einwandfreie Funktion sowie eine lange Produktlebensdauer dieses Druckluft-Schlagschraubers ist eine regelmäßige Schmierung. Sollten Sie den im Lieferumfang enthaltenen Miniöler nicht verwenden, muss das Gerät manuell geschmiert werden (siehe Kapitel 4.2.2).

3. Schrauben Sie den im Lieferumfang enthaltenen Gewindestecknippel in das entsprechende Gegengewinde am Miniöler.

 Umwickeln Sie sowohl das Gewinde des Miniölers als auch das Gewinde des Stecknippels mit einem geeigneten Dichtband (z. B. Teflonband).

4. Drücken Sie die Schnellkupplung des Druckluft-Schlauches (nicht im Lieferumfang enthalten) auf den Stecknippel. Die Verriegelung erfolgt automatisch.
5. Installieren Sie den Filterdruckminderer (nicht im Lieferumfang enthalten) an einem geeigneten Kompressor.

5. Verbinden Sie das andere Ende des Druckluftschlauches mit dem Filterdruckminderer am Kompressor.



Bei einer Motorleistung von 2200 W und einem Kesselvolumen von mind. 50 l sollte der verwendete Kompressor über eine Luftabgabeleistung von mind. 250 l/min verfügen.

3.3 Bedienung

3.3.1 Gerät starten

Wählen Sie eine passende Stecknuss aus und setzen Sie diese auf die Vierkantaufnahme (siehe Abb. 1, Pos. 3). Schieben Sie die Stecknuss über den Haltering. Nur so ist ein fester Halt des Werkzeuges und somit ein sicherer Betrieb des Gerätes gewährleistet.

Stellen Sie mit Hilfe des Filterdruckminderers den korrekten Arbeitsdruck ein. Betreiben Sie das Gerät mit einem Arbeitsdruck von max. 6,3 bar (konstant am Gerät).



Ein überhöhter Arbeitsdruck bringt keinen Leistungsgewinn sondern erhöht lediglich den Druckluft-Verbrauch und beschleunigt den Geräteverschleiß.

Überprüfen Sie die Geräteeinstellungen und nehmen Sie bei Bedarf die entsprechenden Änderungen vor (siehe Kapitel 3.3.2 – 3.3.3). Schalten Sie dann den Kompressor ein. Lassen Sie den Kompressor einmal so lange laufen, bis der maximale Kesseldruck erreicht wurde und das Gerät abschaltet. Betätigen Sie dann den Abzugshebel (siehe Abb. 1, Nr. 2), um das Gerät zu starten.



- ▶ Ziehen Sie die Schrauben bzw. Muttern mit dem Druckluft-Schlagschrauber nur leicht an. Ziehen Sie die Schrauben bzw. Muttern anschließend entsprechend der Festigkeitsanforderung mit einem Drehmomentschlüssel fest.
- ▶ Beachten Sie, dass bei weichen Materialien, wie z. B. Aluminium, zu festes Anziehen zu einer Beschädigung des Gewindes führen kann.

3.3.2 Drehrichtung einstellen

Stellen Sie die benötigte Drehrichtung ein:

Zum Festziehen von Schrauben drücken Sie den Umschalthebel (siehe Abb. 1, Nr. 4) an der Geräterückseite durch. Das Gerät schaltet von Linkslauf auf Rechtslauf.

Zum Lösen von Schrauben drücken Sie den Umschalthebel (siehe Abb. 1, Nr. 4) oberhalb des Abzugshebels durch. Das Gerät schaltet von Rechtslauf auf Linkslauf.

3.3.3 Drehmoment einstellen

Die Einstellung des Drehmoments erfolgt über die Regulierung der Luftzufuhr. Drücken Sie den Luftregler (siehe Abb. 2, Nr. 1) leicht nach unten und drehen Sie dann den Knopf auf die gewünschte Position:

Markierung 4 = max. Drehmoment

Markierung 1 = min. Drehmoment

3.3.4 Werkzeugwechsel



Wechseln Sie das Werkzeug ausschließlich am drucklosen Gerät. Trennen Sie das Gerät unbedingt von der Druckluftversorgung, bevor Sie das zuletzt verwendete Werkzeug abziehen.

3.4 Abschalten des Gerätes

Trennen Sie den Schlagschrauber von der Druckluftversorgung, wenn Sie Ihre Arbeit beendet haben.



Vermeiden Sie beim Lösen der Schnellkupplung ein unkontrolliertes Zurückschnellen des Druckluftschlauches, indem Sie den Druckluftschlauch fest in der Hand halten.

3.5 Lagerung

Schützen Sie den Druckluft-Schlagschrauber vor Staub, Schmutz und Insekten. Verpacken Sie das Gerät stets in dem im Lieferumfang enthaltenen Tragekoffer.



Verpacken Sie den Schlagschrauber erst, wenn er vollständig abgekühlt ist.

Bewahren Sie den Schlagschrauber in einem trockenen, verschlossenen und für Kinder nicht erreichbaren Raum auf.

3.6 Wiederverpacken für Transportzwecke

Zur Vermeidung von Transportschäden verpacken Sie den Druckluft-Schlagschrauber im Falle eines Transportes immer im mitgelieferten Tragekoffer.

4. Reinigung und Instandhaltung

4.1 Sicherheitsmaßnahmen

- ▶ Beginnen Sie mit den Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten erst, wenn der Druckluft-Schlagschrauber vollständig abgekühlt ist.
- ▶ Trennen Sie das Gerät unbedingt von der Druckluftversorgung, bevor Sie das Gerät reinigen und/oder warten.

4.2 Reinigung und Instandhaltung durch Benutzer

4.2.1 Reinigung

Zum Schutz vor Verunreinigungen sollte der Druckluft-Meißelhammer nach jedem Gebrauch im mitgelieferten Tragekoffer verpackt werden.

Verpacken Sie das Gerät erst, wenn es vollständig abgekühlt ist.

Sollte das Gerät dennoch schmutzig geworden sein, beachten Sie bei der Reinigung folgende Hinweise:

- ▶ Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen, weichen Tuch oder mit Druckluft.
- ▶ Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe und/oder kratzende Reinigungsmittel.

4.2.2 Instandhaltung

Die Voraussetzung für eine einwandfreie Funktion und eine lange Produktlebensdauer dieses Druckluft-Schlagschraubers ist eine regelmäßige Schmierung. Verwenden Sie hierfür ausschließlich spezielles Werkzeugöl (ROWI Druckluft-Spezialöl, Art.-Nr. 3 02 04 0001). Bei Verwendung des im Lieferumfang enthaltenen Miniölers wird das Gerät automatisch während des Betriebes mit Werkzeugöl versorgt. Kontrollieren Sie den Ölstand regelmäßig und füllen Sie bei Bedarf Öl nach. Sollten Sie den im Lieferumfang enthaltenen Miniöler nicht verwenden, muss das Gerät manuell geschmiert werden. Geben Sie hierfür vor jeder Inbetriebnahme 3 – 5 Tropfen Druckluft-Spezialöl in den Druckluft-Anschluss (siehe Abb. 1, Nr. 5). Betätigen Sie dabei den Abzugshebel. Nach einer Betriebspause von mehr als 5 Tagen geben Sie 5 – 10 Tropfen Werkzeug-Spezialöl in den Druckluft-Anschluss, bevor Sie das Gerät starten.



Beachten Sie, dass bei Reparatur- und Wartungsarbeiten ausschließlich Originalteile verwendet werden dürfen. Wenden Sie sich ggf. an das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 6).

4.3 Fehlersuche und Reparatur

Beachten Sie, dass bei sämtlichen Reparatur- und Wartungsarbeiten ausschließlich Originalteile verwendet werden dürfen. Wenden Sie sich ggf. an das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 6).

Störung	Mögliche Ursache(n)	Abhilfe
Schrauben lösen sich nicht.	Zu wenig Luft.	Erhöhen Sie die Luftzufuhr, wie in Kapitel 3.2 beschrieben.
	Verwendete Stecknuss ist abgenutzt.	Ersetzen Sie die Stecknuss.
	Arbeitsdruck zu gering	Erhöhen Sie den Arbeitsdruck. Überschreiten Sie jedoch niemals den max. zulässigen Arbeitsdruck von 6,3 bar (am Gerät).
	Die Leistung des Kompressors ist nicht ausreichend.	Verwenden Sie einen geeigneten Kompressor (siehe Kapitel 3.2).
	Schlauchdurchmesser zu gering	Verwenden Sie einen geeigneten Druckluft-Schlauch mit einem Durchmesser von 9 mm.
Stecknuss löst sich von der Aufnahme.	Stecknuss ist abgenutzt.	Ersetzen Sie die Stecknuss.
	Haltering (siehe Abb. 1, Pos. 5) ist defekt oder fehlt.	Überprüfen Sie den Haltering und ersetzen Sie diesen bei Bedarf.

Tab. 3: Fehlerdiagnose

5. Reinigung/Instandhaltung durch qualifizierte Personen

Wartungsarbeiten, die nicht in Kapitel 4.2 – 4.3 aufgeführt sind, dürfen nur durch das ROWI Service-Center (siehe Kapitel 6) durchgeführt werden. Bei Wartungsarbeiten innerhalb der ersten 24 Monate, die von nicht durch ROWI autorisierten Personen und Unternehmen durchgeführt wurden, verfallen sämtliche Gewährleistungsansprüche.

6. Gewährleistung

6.1 Umfang

ROWI räumt dem Eigentümer dieses Produktes eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum ein. In diesem Zeitraum werden an dem Gerät festgestellte Material- oder Produktionsfehler vom ROWI Service-Center kostenlos behoben.

Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind Fehler, die nicht auf Material- oder Produktionsfehlern beruhen, z. B.:

- ▶ Transportschäden jeglicher Art
- ▶ Fehler infolge unsachgemäßer Installation
- ▶ Fehler infolge eines nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs
- ▶ Fehler infolge vorschriftswidriger Behandlung
- ▶ Fehler infolge unsachgemäß ausgeführter Reparaturen oder Reparaturversuche durch nicht von ROWI autorisierte Personen und/oder Unternehmen
- ▶ Normaler betriebsbedingter Verschleiß
- ▶ Reinigung von Komponenten
- ▶ Anpassung an national unterschiedliche, technische oder sicherheitsrelevante Anforderungen, wenn das Produkt nicht in dem Land eingesetzt wird, für das es technisch konzipiert und hergestellt worden ist.

Ferner übernehmen wir keine Gewährleistung für Geräte, deren Serien-Nummer verfälscht, verändert oder entfernt wurde. Ein Gewährleistungsanspruch erlischt auch, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von der ROWI GmbH zugelassen sind.

Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Schadensersatz-Ansprüche sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfanges.

6.2 Abwicklung

Sollten beim Betrieb Ihres ROWI-Produktes Probleme auftreten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Bedienungsanleitung lesen

Die meisten Funktionsstörungen werden durch eine fehlerhafte Bedienung verursacht. Lesen Sie deshalb beim Auftreten einer Funktionsstörung zunächst in der Bedienungsanleitung nach. In Kapitel 4.3 finden Sie entsprechende Hinweise zur Beseitigung von Funktionsstörungen.

2. Service-Formular

Zur Vereinfachung der Serviceabwicklung füllen Sie das dem Produkt beiliegende Service-Formular bitte vollständig aus, bevor Sie mit dem ROWI Service-Center Kontakt aufnehmen. So haben Sie alle benötigten Informationen griffbereit.

3. Telefonische Kontaktaufnahme

Rufen Sie beim ROWI Service-Center an. Das ROWI Service-Team erreichen Sie unter:



07253 9460-40

(Montag – Freitag: 7.³⁰ – 18.⁰⁰ Uhr)

Die meisten Probleme können bereits im Rahmen der kompetenten, technischen Beratung unseres Service-Teams behoben werden. Sollte dies jedoch nicht möglich sein, erfahren Sie hier das weitere Vorgehen.

4. Ist eine Überprüfung bzw. Reparatur durch das ROWI Service-Center erforderlich, gehen Sie wie folgt vor:

► **Gerät verpacken**

Verpacken Sie das Gerät in der Originalverpackung. Sorgen Sie dafür, dass es hinreichend ausgepolstert und vor Stößen geschützt ist. Transportschäden sind nicht Bestandteil des Gewährleistungsumfangs.

► **Kaufbeleg hinzufügen**

Legen Sie unbedingt den Kaufbeleg bei. Nur bei Vorliegen des Kaufbelegs kann die Service-Leistung ggf. im Rahmen der Gewährleistung abgewickelt werden.

► **Service-Formular anbringen**

Befestigen Sie das ausgefüllte Service-Formular gut sichtbar, außen auf der Transportverpackung.

► **Gerät einsenden**

Erst nach Rücksprache mit dem ROWI Service-Center senden Sie das Gerät an folgende Adresse:

**ROWI Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH
Service-Center
Augartenstraße 3
76698 Ubstadt-Weiher**

6.3 Die Online-Registrierung

Service kennt bei ROWI keine Grenzen. Deshalb bedanken wir uns mit einem umfangreichen Online-Service bei unseren Kunden. Registrieren Sie sich und genießen Sie die vielen Vorzüge, die wir exklusiv für unsere Premium-Kunden bereithalten.

Und so einfach geht's:

1. Besuchen Sie unsere Homepage: www.rowi.de
2. Klicken Sie auf den Button **ROWI Inside**.
3. Geben Sie hier Ihre Kontaktdaten ein. Ihre persönlichen Zugangsdaten erhalten Sie dann automatisch per Email. Und schon haben Sie Zugriff auf das umfangreiche Angebot von ROWI Inside. Wir wünschen Ihnen viel Spaß damit.

Sie haben keine Registrierungskarte? Dann rufen Sie uns an. Unter 07253 9460-0 stehen

wir Ihnen zu unseren üblichen Geschäftszeiten zur Verfügung. Teilen Sie uns die Seriennummer Ihres ROWI-Produktes mit und wir übernehmen Ihre persönliche Registrierung. Ihre Online-Zugangsdaten senden wir Ihnen dann per Post zu. Und schon nach wenigen Tagen können Sie unseren Online-Service nutzen.

Bitte beachten Sie, dass ROWI Inside ein reiner Online-Service ist. Eine postalische Registrierung ist daher nicht möglich. Ihre Garantieansprüche sind unabhängig von einer ROWI Inside Registrierung gültig.

7. Entsorgung

Die Verpackung sowie sämtliche Verpackungsmaterialien bestehen aus umweltfreundlichen, zu 100 % recyclingfähigen Materialien.



Das Produkt selbst darf am Ende seiner Lebensdauer nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden. Es muss an einer Sammelstelle für die Aufbereitung elektrischer und elektronischer Geräte entsorgt werden. Erkundigen Sie sich bei Ihrer kommunalen Entsorgungsbehörde nach Möglichkeiten einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung.

8. Ersatz- und Ausstattungsteile

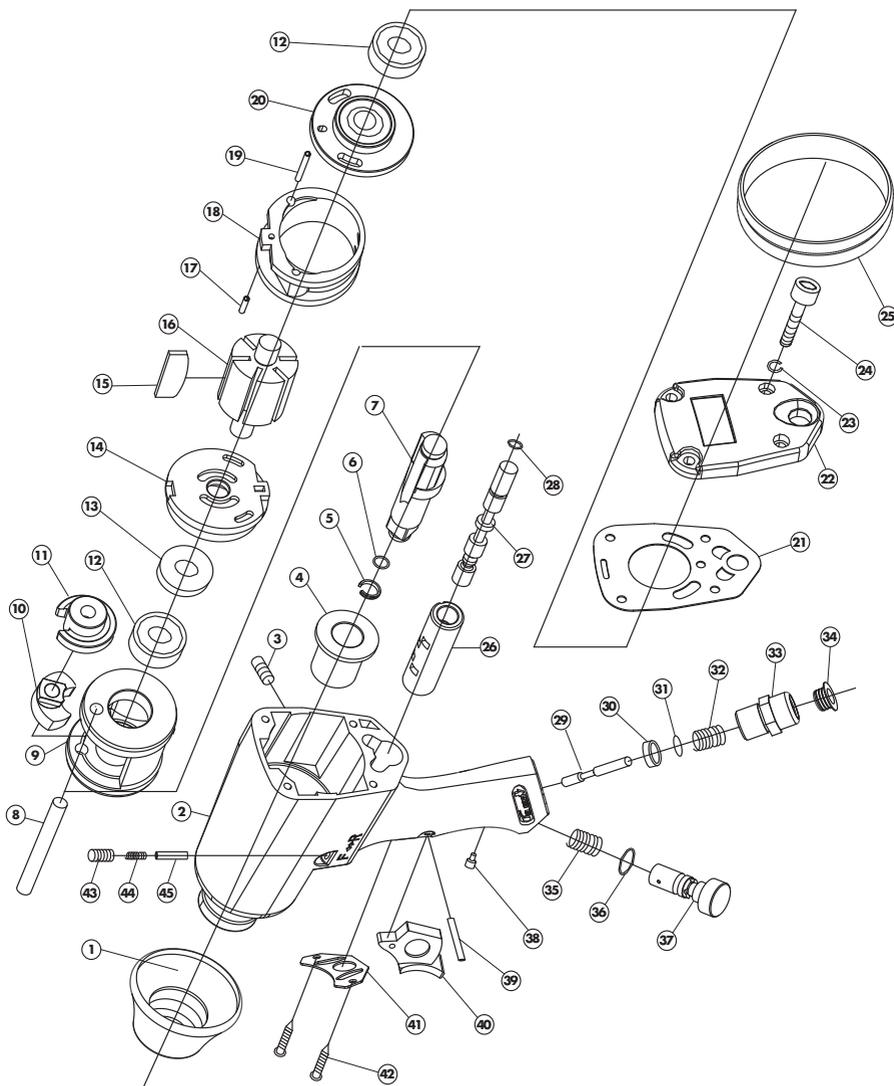


Abb. 2: Explosionszeichnung

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nummer
01	Schutzgummi	4 02 00 0753
02	Gehäuse	4 02 00 0754
03	Schraube	4 02 00 0755
04	Führungsbuchse der Antriebswelle	4 02 00 0756
05	Haltering (Federring)	4 02 00 0757
06	O-Ring	4 02 00 0758
07	Antriebswelle	4 02 00 0759
08	Haltebolzen	4 02 00 0760
09	Führungsgehäuse	4 02 00 0761
10	Sperrklinke	4 02 00 0762
11	Antriebsnocke	4 02 00 0763
12	Kugellager	4 02 00 0764
13	Simmerring	4 02 00 0765
14	Rotorführung	4 02 00 0766
15	Rotorplatte	4 02 00 0767
16	Rotor	4 02 00 0768
17	Stift	4 02 00 0769
18	Rotorgehäuse	4 02 00 0770
19	Stift	4 02 00 0771
20	Hintere Abdeckplatte	4 02 00 0772
21	Dichtung	4 02 00 0773
22	Hintere Gehäuseabdeckung	4 02 00 0774
23	Federscheibe	4 02 00 0775
24	Schraube	4 02 00 0776
25	Hinteres Schutzgummi	4 02 00 0777
26	Manschettenventil	4 02 00 0778
27	Umschalthebel für Rechts-/Linkslauf	4 02 00 0779
28	O-Ring	4 02 00 0780
29	Ventilbolzen	4 02 00 0781
30	Unterlegscheibe	4 02 00 0782
31	Stahlkugel	4 02 00 0783
32	Feder	4 02 00 0784
33	Druckluftanschluss 1/4" (IG)	4 02 00 0785

Pos.	Bezeichnung	Artikel-Nummer
34	Schutzkappe	4 02 00 0786
35	Feder	4 02 00 0787
36	O-Ring	4 02 00 0788
37	Luftregulierschraube	4 02 00 0789
38	Schraube	4 02 00 0790
39	Stift	4 02 00 0791
40	Abzugshebel	4 02 00 0792
41	Luftabweiser	4 02 00 0793
42	Schraube	4 02 00 0794
43	Schraube	4 02 00 0795
44	Feder	4 02 00 0796
45	Stift	4 02 00 0797
	Sechskant-Nuss, 9 mm	2 02 04 0006
	Sechskant-Nuss, 10 mm	2 02 04 0007
	Sechskant-Nuss, 11 mm	2 02 04 0008
	Sechskant-Nuss, 13 mm	2 02 04 0009
	Sechskant-Nuss, 14 mm	2 02 04 0010
	Sechskant-Nuss, 17 mm	2 02 04 0011
	Sechskant-Nuss, 19 mm	2 02 04 0012
	Sechskant-Nuss, 22 mm	2 02 04 0013
	Sechskant-Nuss, 24 mm	2 02 04 0014
	Sechskant-Nuss, 27 mm	2 02 04 0015
	Verlängerung	2 02 04 0016
	Miniöler für Druckluft-Werkzeuge	2 02 04 0017
	Druckluft-Spezialöl	2 02 04 0018
	Gewindestecknippel, 1/4" AG	2 02 04 0019
	Inbusschlüssel	2 02 04 0020

Tab. 4: Ersatzteilliste



Bitte beachten Sie, dass einige Ersatzteile nicht einzeln austauschbar sind. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie beim ROWI Service-Center.

Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, ROWI Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH
Augartenstraße 3, 76698 Ubstadt-Weiher

dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG) entspricht.

Gerätebezeichnung: DSS 16/1 Set
Schlagschrauber-Set 16-teilig

Artikel-Nummer: 1 02 04 0001

Einschlägige EG-Richtlinien: EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Angewandte harmonisierte Normen: EN ISO 11148-6:2012
ZEK 01.4 - 08/11.11

Relevante technische Dokumentationen werden bei der ROWI GmbH in Ubstadt-Weiher aufbewahrt.

Dokumentenverantwortlicher: Klaus Wieser
Ort: Augartenstr.3
76698 Ubstadt-Weiher

Datum/Herstellerunterschrift: 16.07.2011



Angaben zum Unterzeichner: Klaus Wieser
Geschäftsführer

[Kontaktdaten]

ROWI

Schweißgeräte und
Elektrowerkzeuge Vertrieb GmbH

Augartenstraße 3
76698 Ubstadt-Weiher
Telefon +49 7253 9460-0
Fax +49 7253 9460-60
E-Mail info@rowi.de

www.rowi.de